

Gebühren für die Handelszertifizierung & Klenlizenznehmer

Leitfaden

Gültig ab: 01/01/2023

Verteiler: Extern

Certifier for



FAIRTRADE
INTERNATIONAL



Inhaltsverzeichnis

1	Antragsgebühren.....	3
2	Jahresgebühren für die Zertifizierung (gültig für 12 Monate)	3
3	Definition der Händlerkategorien 1 & 2.....	4
4	Gebühren für Kleinlizenznehmer.....	4
5	Annullierungsgebühren	5
6	Definition der Volumenkategorie „Groß“	5
7	Sonstige auditbezogene Gebühren.....	6
8	Gebühren für Social Indicators	6
9	Gebühren für zusätzliche Einheiten (Baumwolle).....	7
10	Sonstige ausnahmebezogene Gebühren.....	7
11	Änderungen	8

1 Antragsgebühren

Für Kundenanträge bei FLOCERT gelten die nachfolgenden Gebühren. Bitte beachten Sie, dass Antragsgebühren nicht rückerstattet werden.

Antragsgebühr	Gebühr in EURO
Antragsgebühren für Händler	565

2 Jahresgebühren für die Zertifizierung (gültig für 12 Monate)

Die Jahresgebühr für die Zertifizierung wird mit dem Abschluss des Antrags in Rechnung gestellt und erfolgt daraufhin in einem 12-Monats-Zyklus. Die Handelslerlaubnis wird nach Erhalt der Zahlung ausgestellt.

Die Jahresgebühr für die Zertifizierung beinhaltet nicht die Kosten, die für die Beförderung innerhalb der verschiedenen Audit-Standorte anfallen.

Die Händlerkategorien werden gemäß der Kriterien in Kapitel 3 definiert.

Grundgebühren für die Handelszertifizierung	Gebühr in Euro pro Kategorie	
	Kategorie 1	Kategorie 2
Kunden (siehe Hinweis 3)	3085	2135
Kleine Kunden (siehe Hinweis 3)	1430	475
Zusatzgebühren (zusätzlich zur Grundgebühr für die Handelszertifizierung)		
Jedes großvolumige Produkt	1190	1190
Jede weitere Produktkategorie (siehe Hinweis 2)	355	120
Jede weitere zusätzliche operative Einheit, die sich für ein Audit qualifiziert (höchstens 3 Einheiten werden in Rechnung gestellt; Ausnahme: für Baumwolle werden alle Einheiten in Rechnung gestellt) (siehe Hinweis 1)	355	120
Jeder Partner in der Händlergemeinschaftszertifizierung (siehe Hinweis 4)	1985	-

Hinweis 1: Eine „zusätzliche operative Einheit“ ist ein Unternehmen oder eine juristische Person, die kein rechtliches Eigentum an dem Fairtrade-Produkt hat, aber Dienstleistungen für einen zertifizierten Kunden erbringt, die in den Geltungsbereich der Zertifizierung fallen. Bestimmte Dienstleistungen liegen außerhalb des Geltungsbereichs der Zertifizierung; Unternehmen, die solche Dienstleistungen erbringen, werden nicht als zusätzliche Einheiten betrachtet, für weitere Details siehe CERT Certification SOP. Zertifizierte Kunden, die als Unterauftragnehmer agieren, sind davon ausgenommen.

Hinweis 2: Für die Rechnungstellung werden zusätzliche Produkte gemäß den Produktstandards von Fairtrade International definiert. Im Falle eines Herstellers zusammengesetzter Produkte werden die einzelnen Komponenten nicht als Einzelprodukte, sondern als eines (zusammengesetztes Produkt) abgerechnet. Im Falle von Kunden, die frisches Obst zur Verarbeitung kaufen und zubereitete und konservierte Früchte (z. B. Fruchtsäfte oder Trockenfrüchte) verkaufen, wird dem Kunden nur eine Produktkategorie in Rechnung gestellt.

Hinweis 3: Ein Kleinkunde ist eine Organisation mit einem Jahresumsatz von weniger als 5 Millionen Euro und ist kein Fairtrade-Preis- und/oder Fairtrade-Prämienzahler bzw. -übermittler. Kleinkunden werden nur auf Anfrage klassifiziert und müssen bereit sein, einen Jahresabschluss als Nachweis für diesen Status mitzuteilen.

Hinweis 4: Die Händlergemeinschaftszertifizierung ermöglicht es bis zu fünf juristischen Personen unter einem Zertifikat zusammengefasst zu werden und Fairtrade-Produkte zu kaufen und zu verkaufen (ein Hauptunternehmer und bis zu vier

Partner). Eine juristische Person fungiert als „Hauptunternehmer“ (Inhaber des Zertifikats) und die anderen juristischen Personen gelten als „Partner“.

Für Kunden, die als Händlergemeinschaft zertifiziert sind, gelten folgende Regeln:

- **Partner, die sich nicht auf demselben Kontinent wie der Hauptunternehmer befinden:** Falls ein physisches Audit dieses Partners erforderlich ist (um die physische Nachverfolgbarkeit oder die Verarbeitung von zusammengesetzten Produkten in der Mengenbilanz zu überprüfen), werden die damit verbundenen Reisekosten (d. h. Flugtickets und zusätzliche Reisetage, falls erforderlich) auf Realkostenbasis in Rechnung gestellt.

3 Definition der Händlerkategorien 1 & 2

Je nach erfüllten Kriterien gelten für Händler, wie in der Tabelle unten erklärt, die Kategorien 1 & 2.

KATEGORIEKRITERIEN	KATEGORIE
<p>Neue Kunden (die noch nicht ihr Erstaudit hatten) sowie Kunden, die:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Den Mindestpreis und/oder die Fairtrade-Prämie zahlen oder als Übermittler des Fairtrade-Preises und/oder der Fairtrade-Prämie fungieren (oder) ▪ Über mehr als 2 zusätzliche Einheiten verfügen (oder) ▪ Mischprodukte produzieren oder mit verderblichen Produkten handeln (Früchte, Gemüse, Blumen (Jungpflanzen nicht inbegriffen)) (oder) ▪ Eine hohe Komplexität bezüglich der Produkte oder Organisationsstruktur aufweisen (oder) ▪ Ausnahmegenehmigungen haben (einschließlich der systemischen rückwirkenden Zertifizierung) (oder) ▪ Die vorübergehend suspendiert wurden oder bei denen aufgrund des letzten Audits ein Folgeaudit durchgeführt wurde (oder) ▪ Bei denen beim letzten Audit mehr als zwei schwerwiegende Abweichungen festgestellt wurden (oder) ▪ Die gemäß der Händlergemeinschaftszertifizierung zertifiziert sind 	1
Alle Kunden, die nicht in Kategorie 1 fallen	2

4 Gebühren für Kleinlizenznehmer

Die Gebühren für Kleinlizenznehmer werden alle 3 Jahre in Rechnung gestellt. Die erste Zahlung fällt in Jahr 1 vor der Erstzertifizierung an und von da an alle 3 Jahre.

Falls der Kunde seine Fairtrade-Aktivitäten während der 3-Jahres-Periode einstellt, gibt es keine anteilige Rückerstattung der Gebühren.

Um einen Vergleich mit den Gebühren für die Handelszertifizierung zu ermöglichen werden die Gebühren als jährliche Gebühren dargestellt.

Grundgebühr	Gebühr in Euro	
	Jährlich (zu Anschauungszwecken)	Im 3-Jahres-Zyklus in Rechnung gestellt
Kleinlizenznehmer	283,33	850

zusätzliche operative Einheit, die sich für ein Audit qualifiziert	120	360
Gebühr für Folgeaudit	710	

5 Annullierungsgebühren

Wenn ein Audit seitens des Kunden weniger als 10 Kalendertage vor dem gegenseitig (zwischen dem Auditor und dem Kunden) vereinbarten Audittermin abgesagt oder hinausgeschoben wird, muss der Kunde eine weitere Rechnung in Höhe der jährlichen Zertifizierungsgebühr vor dem Datum des nächsten Audits bezahlen. Die Annullierungsgebühren gelten sowohl für angekündigte als auch für nicht angekündigte Audits.

Wenn ein Audit seitens des Kunden innerhalb von 30 Kalendertagen annulliert wird, aber 10 oder mehr Kalendertage vor dem gegenseitig (zwischen dem Auditor und dem Kunden) vereinbarten Termin, muss der Kunde 50% der jährlichen Zertifizierungsgebühr vor dem Datum des nächsten Audits bezahlen.

Im Fall von höherer Gewalt entscheidet der verantwortliche regionale Manger, ob die Verhältnisse eine Annullierung des Audits rechtfertigen. Wenn die Annullierung gerechtfertigt ist, werden dem Kunden keine Kosten berechnet.

6 Definition der Volumenkategorie „Groß“

Gebühren für Großvolumen werden sowohl von Zahlern als auch von Übermittlern erhoben. Die Produktmengen aller Kunden werden anhand der jährlichen Einkäufe bestimmt.

Produkt	Metrische Tonnen oder andere angegebene Einheit
	Großes Volumen
Bananen	> 1000
Schokolade	> 300
Kakaobohnen	> 800
Kakaopulver	> 300
Kaffee (grün)	> 800
Kaffee (löslich)	> 300
Kaffee (geröstet)	> 640
Mischprodukte	> 100
Baumwolle (roh)	> 1200
Baumwolle (halb verarbeitet: Garn, Stoff)	> 1000
Baumwollteile	1000's > 200
Trockenfrüchte und getrocknetes Gemüse	> 100
Blumen und Jungpflanzen	1000's > 1000
Frische Früchte und Gemüse	> 800
Kräuter & Gewürze	> 10



Produkt	Metrische Tonnen oder andere angegebene Einheit
Honig	> 400
Saft (Konzentrat) und Fruchtfleisch/Fruchtpüree	> 800
Saft (nicht aus Konzentrat)	kilolitres > 2000
Nüsse und Ölsamen	> 100
Getreide (inkl. Reis)	> 100
Sportbälle	1000's > 100
Zucker	> 800
Tee	> 100
Wein	kilolitres > 200

7 Sonstige auditbezogene Gebühren

Physische Folgeaudits	Gebühr in Euro
Folgeaudit für Händler in den Abnehmerländern/Nordhalbkugel (einschließlich ein Tag vor Ort. Weitere erforderliche Tage werden mit 675 € pro Tag berechnet)	1430
Folgeaudit für Händler in den Ursprungsländern/Südhalbkugel.	Auditortage x 375 + plus Reisekosten

8 Gebühren für Social Indicators

Social Indicator	Gebühr in EURO
Social Indicator Dokumentenprüfung ¹	65
Evaluierung eines Audit-Berichts ²	230
Benchmarking eines Sozialstandards ³	520

¹ WFTO Mitgliedschaft; SA 8000 Zertifikat; Mitgliedschaft in der Ethical Trading Initiative, Fair Wear Foundation, Fair Labour Association, Workers´ Right Consortium; Brief einer Gewerkschaft; Statuten des Kunden die zeigen, dass die Mitarbeiter Inhaber der Firma sind.

² FLOCERT evaluiert einen Sozialauditbericht (einschließlich des Corrective Action Plan Reports) nach offenen Abweichungen, sofern der Sozialstandard bereits von FLOCERT gebenchmarkt wurde und alle Anforderungen des ETI Base Codes abdeckt, z.B. GOTS, SMETA, BSCI.

³ FLOCERT führt ein Benchmarking des Sozialstandardgebers gegen den ETI Base Code durch und evaluiert den Audit-Bericht und Korrekturmaßnahmenplan. FLOCERT führt eine Benchmark-Analyse des Sozialstandards und dem ETI-Basiskodex durch und evaluiert, falls alle ETI-Anforderungen abgedeckt sind, den Sozialauditbericht (einschließlich des Berichts über den Korrekturmaßnahmenplan) hinsichtlich offener Abweichungen.



9 Gebühren für zusätzliche Einheiten (Baumwolle)

Für Baumwolle berechnet FLOCERT zusätzliche Einheiten wie folgt:

- **Für die erste Jahresgebühr:** Alle zusätzlichen Einheiten, die im Fairtrade-Scope sind, werden zugrunde gelegt, um die entsprechende Gebühr zu berechnen (vgl. Abschnitt 2).
- **Für die Jahresgebühr in den folgenden Jahren:** Bis zu 3 zusätzliche Entitäten werden vollständig in Rechnung gestellt. Bei mehr als 3 zusätzlichen Entitäten werden mindestens 3 oder 1/3 der Gesamtzahl der zusätzlichen Entitäten zur Berechnung der anwendbaren Gebühr herangezogen, je nachdem, welcher Wert höher ist.
- Falls eine neue zusätzliche Einheit im Laufe des Jahres hinzugefügt wird, wird die Gebühr für diese zusätzliche Einheit zusätzlich in Rechnung gestellt.

10 Sonstige ausnahmebezogene Gebühren

Ausnahmegebühren	Gebühren in Euro
Ausnahmegebühr (einschließlich Ausnahmeregelungen)	215

11 Änderungen

Version	Author / Reviser	Date approved	Changes
86	Marla Naidoo Mantis	09.12.2016	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reference to small volume deleted in Note 2 (Mantis 4391) 2. Large Volume to include Plants (Mantis 4633) 3. 2.5 % Fee Increase rounded to Multiples of 5 4. Added TCC fee information: Added associate fee under 2 and TCC information under 3. Plus endnote 4 (Ute Boaum) 5. Fees for Cotton Social Compliance deleted from 1. Application Fee; Added own chapter 7. Social Compliance Fees for FT Cotton Traders; Rewording of social compliance fee categories; added footnotes for harmonization in applying fees; deleted "Check Pilot Project Participation" (Conny Engel) 6. Delete criteria ' had no FT transactions in previous audit' from Category 1
87	Marla Naidoo	05.10.2017	<ol style="list-style-type: none"> 1. Note 3: A Fairtrade price and/or Fairtrade premium payer or conveyor or any organization (Deborah, email dated (21/11/16) 2. Mantis 4782 – Paragraph 5 moved to follow paragraph 2 3. Mantis 4777 - <u>Small Licensees are only classified on request and must report financial statements annually.</u> 4. Mantis 4521 - <i>"The annual certification fee does not cover internal travel within the different audit sites"</i> 5. Mantis 4633 – Large volume for Young Plants
88	Theresa Glammert-Kuhr	03.09.2018	Application fee is also applicable for SLI.
89	Theresa Glammert-Kuhr	15.12.2019	Fee increase of 2,5% Removing the limit of invoicing only 3 AE's for Cotton
90	Marcela Moreno	06.03.2020	Correcting the invoicing rule for cotton AEs: separate chapter introduced. Removing the Small licensee criteria chapter.
91	Theresa Glammert-Kuhr	17.12.2020	Clarification of indicator for category 1: "perishable" does not include young plants.
92	C. Engel		Chapter 2: Rewording of Note 3 regarding the definition of small customers; Chapter 7: removal of information on financial sanctions as a financial sanction is not a fee and already defined in the Certification SOP; Chapter 8 renamed from "Social Compliance Fee" to "Social Indicator Fees"; Fee categories renamed; FLOCERT Social Audit day rate deleted; Footnotes modified clarifying that e.g. GOTS is falling under "social audit report" and that "document check" is only applicable to the SI defined in the Fibre Crops Standard.



93	U. Baoum / C. Engel	15.07.2021	<ul style="list-style-type: none">- Kapitel 2: Die Definition von Additional Entity wurde an die neue Definition angepasst.- Kapitel 9: Klärung der Regel für die Abrechnung von Cotton AEs: Bei 3 und mehr AEs werden mindestens 3 AEs geprüft, oder 1/3 der Gesamtzahl der AEs, je nachdem, welcher Wert höher ist.- Geänderte Definition von Kleinkunden: keine Notwendigkeit, Jahresabschlüsse vorzulegen, aber Nachweis auf Anfrage (da der Status nur bei Audits überprüft wird).
	C. Engel	24.11.2021	Small Licensee fee for Additional entity changed to 345€ (previously 340€ by mistake).
94	C. Engel, J. Rojas, J. Wolpert	11.10.2022	<ul style="list-style-type: none">- Umsetzung der Gebührenerhöhung um 5%- Kapitel 2: Hinzufügen einer Ergänzung für Kunden, die frische Früchte zur Weiterverarbeitung einkaufen und verarbeitete Früchte verkaufen- Kapitel 6: Angepasste Definition der Volumenkategorie „Groß“, da alle Mengen auf der Grundlage der jährlichen Einkäufe und nicht der Verkäufe der Lizenznehmer bewertet werden; Ergänzung von Kategorien für die Volumenkategorien ‚Groß‘ wie Gemüse, Fruchtfleisch/Fruchtpüree und Getreide